

R. Brosig, Am Waldhang 5, 82205 Gilching

Herrn Bürgermeister Walter
Gemeinde Gilching - Finanzausschuss
Rathausplatz 1

82205 Gilching

Rosa Maria Brosig – Bürger für Gilching
Am Waldhang 5, 82205 Gilching
Tel. 08105/22315
www.buerger-fuer-gilching.de
RosmarieBrosig@gmx.

08. Sept. 2016

Antrag auf Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2017 für

a.) Tischtennisanlage Spielplatz Geisenbrunn, Kleinfeldstr.	€	5.000,--
b.) Wartehäuschen an Bushaltestellen	€	100.000,--
c.) Sanierung von Straßen, Fuß- und Radwegen	€	500.000,--

Begründung:

zu a)

In der BHA-Sitzung am 18.4.2016 sagte Herr Bürgermeister Walter zu, wie bereits ein Jahr zuvor auch schon, dass auf dem Spielplatz Geisenbrunn (Kleinfeldstr.) eine Tischtennisplatte errichtet wird. (Protokoll HBA 18.4.2016) Damit diese Zusage des Herrn Bürgermeisters ausgeführt werden kann, bitte ich um Bereitstellung der dafür nötigen Haushaltsmittel.

zu b)

Mein Antrag vom 8.5.2014 betreffend „Wartehäuschen mit Sitzgelegenheit an Bushaltestellen“ wurde vom UEVA am 26. Mai 2014 einstimmig befürwortet mit dem Zusatz, dass dieser im Haushaltsjahr 2015 zu berücksichtigen ist, d.h. wohl, dafür Finanzmittel einzustellen sind. Weder 2015 noch 2016 wurde dieser Beschluss in den Haushaltsberatungen umgesetzt.

Ich beantrage daher für das Haushaltsjahr 2017 € 100.000,-- einzustellen, damit ermittelt wird, wo Wartehäuschen sinnvoll und möglich sind und diese dann umgehend auch errichtet werden.

zu c)

Wegen der massiven Bautätigkeit und damit einhergehenden Belastungen für Straßen und Wege (Baufahrzeuge, LKWs, Straßenbelagaufbrüche um Leitungen zu verlegen und zunehmendem Verkehr) gleichen viele Straßen und Gehwege einer Buckelpiste mit Schlaglöchern, die ein erhebliches Hindernis für mobilitätseingeschränkte Mitbürger darstellen.

Die qualifizierte Sanierung wie z.B. der Münchner Str. und Landsberger Str. ist nachhaltig, erübrigt aufwändige Erneuerungen und Ausbauten und spart so der Gemeinde und den Anliegern viel Geld, kommt aber nur dem motorisierten Verkehr zu Gute, der begleitende Rad-/Fußweg ist immer noch holprig. Vorrangig sollte uns am Herzen liegen, dass unsere Straßen und Wege für unsere mobilitätseingeschränkten Mitbürger barrierefrei sind. Jemandem, der heute das Hindernis Bordstein oder holprige Pflasterung zu überwinden hat, zu erklären, wir haben jetzt kein Geld, er müsse warten bis langwierige Planungen den barrierefreien Umbau vielleicht in 10 Jahren ermöglichen, empfinde ich als Hohn.

Ich beantrage daher, 500.000,-- € in den Haushalt 2017 einzustellen, damit begonnen werden kann, unser Straßennetz barrierefrei zu gestalten, denn es wäre schön, wenn Gilching sich nicht nur eine kinderreiche und kinderfreundliche Kommune nennen kann, sondern auch eine barrierefreie Kommune.

Gilching, den 8.9.2016